

# Baumdiagramm einführen

**Beitrag von „Vasara“ vom 25. Mai 2012 21:44**

@ jersey: Warum machst du in einer Vorstunde nicht eine zweiteilige Kombinationsaufgabe (T-Shirt - Hose) und gibst das Baumdiagramm als Kontrollmöglichkeit vor? Denke nicht, dass die Kinder darauf von alleine kommen, und wie auch schon erwähnt, geht es eigentlich um den individuellen Lösungsweg. So können Kinder in der UV bereits auf das Baumdiagramm zurückgreifen bzw. du kannst dieses als Kontrollmöglichkeit nutzen, um alle Möglichkeiten zu überprüfen. In der UV nimmst du dann eben eine dreiteilige Kombinationsaufgabe (Kappe - T-shirt - Hose).

BaumV11: Ich hatte alle Möglichkeiten mit Bildkarten an der Tafel. Bei uns hingen sie schon von den Kindern sortiert an der Tafel (sonst dazu anregen): Also zuerst alle Möglichkeiten mit gelber Kappe (zum Thema Kleidung), dann die roten Kappen, dann die grünen oder so ähnlich. Dann hab ich den Kindern erzählt, dass die Mathematiker einfacherer Wege suchen. Sie möchten nicht so viel malen/zeichnen. Ich hab dann dann die gelben Kappen (bei mir gab es drei Möglichkeiten) übereinander gehängt und mit Kreide Striche zu den Hosen gemacht. Dann durften zwei weitere Kinder es bei der roten Kappe und bei der grünen nachmachen. Wichtig ist, dass die Kinder die Wege im Baumdiagramm verstehen und als Möglichkeit sehen. Lass sie dazu jede Möglichkeit nochmal sagen und auch im Baumdiagramm zeigen (die Wege). Verstehst du, wie ich es meine? Meine Kinder (3. Klasse) hatten das schnell drauf.